Männerriege - Turnverein Oberhofen - Hilterfingen

Jahresbericht Vereinsjahr 2024

Sport und Spiel mit Spass und Kameradschaft

Beim Sammeln der Texte für den Jahresbericht 2024 tauchten einige grundsätzlich Fragen und Überlegungen auf. Die nachfolgenden Gedanken sind weder vollständig, noch richtig oder falsch und sie sollen keinesfalls allgemein gültigen Charakter haben. Vielmehr sollen sie zum Nachdenken und für den Dialog untereinander dienen.

Wer oder was ist eigentlich die Männerriege?
Ein loser Zusammenschluss von nicht mehr ganz jungen Männern, die Freude haben an der Bewegung und am geselligen Zusammensein.
Eine Unterabteilung des Turnvereins Oberhofen-Hilterfingen, ohne eigene rechtliche Position. Wir haben keine Statuten, sind also kein (selbständiger) Verein. Wir können somit keine Verträge abschliessen und benötigen bei der Verfügungsregelung für unser Konto bei der AEK Bank die Unterschrift des TV-Präsidenten!
Auch wenn wir nicht an Wettkämpfen und Turnfesten teilnehmen, zahlen wir doch einen beträchtlichen Beitrag an den Turnverband Oberland.

Wo stehen wir heute?
Per Ende 2024 zählt die Männerriege 16 Mitglieder – vor zehn Jahren waren es noch 24. Der jüngste Turner hat Jahrgang 1959, der älteste Nichtturner 1938. Das Durchschnittsalter beträgt 77 Jahre.
Die erfolgten Neueintritte der letzten zwei Jahre sind aus verschiedenen Gründen leider bereits nicht mehr bei der Männerriege dabei. Nachhaltig waren deshalb nur die Eintritte von Kurt (2019) und Marco (2020).

Wie sieht die Zukunft aus?
Damit die Männerriege weiterlebt und das Hundertjährige noch wird feiern können, benötigen wir dringend Nachwuchs.
Im 1. Quartal 2025 wird in den drei Dorfpublikationen (Oberhofner, Gemeinde-Information Hilterfingen und Schwändner Zytig) ein kurzer Text mit Bild erscheinen.
Zudem präsentieren wir die Männerriege nun auf einer eigenen Webseite → www.maennerriege-thunersee.ch

Was können wir sonst noch tun?

➲ Jahresbericht Turnbetrieb

Anfang November 2023 konnten wir die neue Halle im Friedbühl beziehen. Die Halle kann mit einer «textilen Wand» abgetrennt werden und uns steht somit in einem Drittel ausreichend Platz zur Verfügung. Viel Technik und noch mehr farbige Linien am Boden verlangten einige Eingewöhnung. Die Einführung in die vielfältige Gerätevielfalt überfordert Kopf und Geist. Überfordert ist manchmal auch das elektronische Schliesssystem, das uns den Zugang ins Gebäude oder in die Turnhalle ermöglicht oder eben verwehrt. Das können wir jedoch als Kinderkrankheiten bei einem komplexen Bauwerk mit Geduld und Gelassenheit verkraften. Man muss heutzutage ja auch nicht alles verstehen. Wir sind rundum zufrieden – auch wenn uns die unbegreiflicherweise eher kleinen Garderoben regelmässig einen Spruch entlocken.

Mit dem Einzug in die neue Friedbühl-Halle wurde uns wie gewünscht wieder der Mittwochabend von 19.00 bis 20.30 Uhr zugeteilt. Urs Stäger und Jürg Wenger bieten uns wöchentlich einen vielfältigen und attraktiven Turnabend. Punktuell springen auch Christian Brönnimann und Martin Loretz ein. Besten Dank an diese vier Kollegen! Mit einer Präsenz von meist 6 – 10 Turnern tragen wir wöchentlich zum Erhalt von Beweglichkeit und Fitness bei – und dies erfreulicherweise ohne nennenswerte Blessuren!

Sport gibt Durst – eine altbekannte Weisheit! Seit dem Wirtewechsel im Schönbühl kehren wir zum Schlummertrunk mit Palaver in die Räblüte in Oberhofen ein.

➲ Jahresbericht Anlässe und Ausflüge

Am **12. April 2024** trafen sich folgende siebzehn Turner, zum Teil mit Begleitung im Rest. Rossgagupintli in Steffisburg zum traditionellen Kegeln.

Fred + Kathrin Hofer
Marius Schmid
Marco Lauterjung
Robert Finger
Hansjörg + Ruth Kessler
Hans Ueli Bieri
Peter Maurer
Hans-Peter Steffen + Enkel
Martin Loretz
Armin + Vreni Fuchs
Heinz Ambühl
Irma + Jürg Wenger
Alfred Wild

Abgemeldet und entschuldigt haben sich: Edi Müller, Christian Brönnimann, Martin Gurtner und Kurt Aeschlimann (Unfall bedingt).

Mit einem reichhaltigen Zvieri wurde der gemütliche Nachmittag abgeschlossen.

Wie an der HV angekündigt, hat Kurt Aeschlimann kurzfristig für den **27. Juli 2024** eine spontane Wanderung angeboten. Eine Anmeldung war nicht erforderlich, wer Zeit und Lust hatte, stand ausgerüstet und bei tollem Sommerwetter kurz vor 10 Uhr bei der Schiffstation Oberhofen.
Mit dem Schiff ging es nach Faulensee. Von da durch den Faulenseewald, Hondrich, Spiezwiler nach Spiez. Das Mittagessen auf einem Bänkli (genügend Platz und absoluter Ruhe) oberhalb Hondrich mit toller Aussicht ins Kandertal gab die nötige Stärkung für den Weg nach Spiez.
Mit dem Schiff gings zurück nach Oberhofen. Dort wartete Urs und Karin Stäger auf die „kleine“ Wandergruppe (ich war leider der einzige) um den schönen Tag mit einem Bier abzurunden.

Am **9. August 2024** verbrachten 23 Personen am traditionellen Brätliabend bei der Familie Zumbach am Rinderstall bei prächtigem Sommerwetter einen gemütlichen und vergnüglichen Abend.

Kurt und Brigitte Aeschlimann	Robert Finger
Heinz und Ruth Ambühl	Urs und Karin Stäger
Martin und Conny Loretz	Edi und Betty Müller
Hansjürg und Ruth Kessler	Fred und Kathrin Hofer
Jürg und Irma Wenger	Christian und Ruth Brönnimann
Martin und Margrit Gurtner	Hans Ueli und Martha Bieri

Gut gelaunt wurde der Abend beim Apéro (Weisswein, Bier und Chips) gestartet.

Der neue Grillmeister Hans Ueli Bieri hat sich bewährt und den Grill in Gang gebracht. Alle haben ihr Lieblings-Grillgut auf dem Grill platziert. Die Grösse und Art des Grillgutes zeigt die Vielfältigkeit der Geschmäcker. Mit grosser Freude konnte der kulinarische Teil beendet werden – Herzlichen Dank den fleissigen BäckerInnen!

Ein grosses Dankeschön zu guten Gelingen an die Helfer, Spender, Anwesende und Familie Zumbach.

Zum Jahresabschluss traf sich die Männerriege am **18. Dezember** zu einem gemütlichen Adventshöck im Rest. Räblüte in Oberhofen.

➲ Mitgliederwesen & Mutationen

Wie eingangs erwähnt, werden wir alle jedes Jahr ein Jahr älter. Das Turnen in der Männerriege trägt ein klein wenig dazu bei, dass wir das Älterwerden beweglich und in fröhlicher Gesellschaft geniessen können. Die Endlichkeit unseres Daseins klopft jedoch gelegentlich auch bei uns an. So mussten wir uns von Peter Scheidegger verabschieden, der uns am 6. Mai 2024 im 84. Altersjahr verlassen hat.

Zum Älterwerden gehören auch "runde und halbrunde" Geburtstage! Nachdem Peter Maurer diese besonderen Anlässe viele Jahre zuverlässig gewürdigt hatte, ging diese Aufgabe im neuen Vorstand leider etwas vergessen. Selbstverständlich werden wir dies an der HV gebührend nachholen! Folgende Jubilare konnten im Jahr 2024 solche besonderen Geburtstage feiern:

7. März	85 Jahre	Armin Fuchs
29. April	80 Jahre	Peter Maurer
25. September	65 Jahre	Martin Loretz

Aus verschiedenen Gründen traten im Jahr 2024 Robert Finger, Urs Gerber und Marius Schmid aus der Männerriege aus.

➲ Dank

Ein besonderer Dank gebührt dem engagierten Vorstand und all den fleissigen Helfern, die unseren Verein am Laufen halten. Ihr Einsatz und die Leidenschaft für die Männerriege sind die treibende Kraft hinter unserem Verein.

Mit flottem Turnergruss
Kurt Aeschlimann, Hans Ueli Bieri, Martin Gurtner, Martin Loretz